Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 103 (1977)
Heft: 25

Artikel: "Eine Frau sollte ich auch haben ..."
Autor: Senn, Hans Ulrich
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-615601

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

«Eine Frau sollte ich auch haben...»

Lieber Nebi, meine Sechstklässler haben sich letzthin in einem Aufsatz über ihre Zukunftspläne geäussert. Auf meinen Wunsch haben sie anschliessend die köstlichsten Passagen herauskopiert. Ich schicke Dir hier die Auszüge in der Hoffnung, Du freust Dich auch darüber. Mit bestem Dank für Deine hervorragende Zeitung grüsst Dich freundlich

Hans Ulrich Senn, Dielsdorf

Im Gymnasium möchte ich sechseinhalb Jahre studieren. Aber das Latein hängt mir jetzt schon zum Halse heraus. Wenn ich heirate, dann etwas Junges, Hübsches und Intelligenteres. Das Auto, ein BMW 4,5 Liter-12 Zylinder, sollte 260 Kilometer pro Stunde auf die Strecke bringen. B.E.R.

In einem halben Jahr werde ich drei Jahre in die Sekundarschule gehen. Das Französischlernen „stinkt" mir jetzt schon. Danach suche ich eine Stelle auf einem Ozeanriesen und fahre in der Welt umher. Wenn ich davon genug habe, steige ich in Brasilien aus. Dort werde ich beim FC Botafogo als Profifussballer mein Geld verdienen. U.GA.

Früher wollte ich immer einen Bauern heiraten, bis ich einsah, dass dies sehr strenge Arbeit für die ganze Familie bedeutet. Jetzt ist es mein Wunsch, mit siebzehn einen „festen" Freund zu haben, und wenn ich etwa zwanzig Jahre alt bin, zu heiraten. Die Feier möchte ich auf einem grossen Schiff mit vielen Verwandten und bekannten Leuten verbringen. A.BA.

Ich möchte am liebsten um die ganze Welt reisen, vom Südpol bis zum Nordpol, irgendwo in der Fremde werde ich mir den süssesten Mann kapern, der mir über den Weg läuft. Er sollte unbedingt gut Gitarre spielen können. Zusammen werden wir eine Ranch kaufen. Wir richten uns ein kleines Studio ein, wo wir unsere Songs aufnehmen. Hei, ich würde mich wie der Schah von Persien fühlen! M.Ka.

Wir sind selber drei Brüder zu Hause. Ich möchte einmal nicht so viele Kinder haben, weil das Ganze zu teuer wird. Bevor ich heirate, möchte ich zuerst die ganze Welt sehen. A.KÜ.

Neben einer etwa vierköpfigen Familie, möchte ich auch einen Beruf haben, der mir Spass macht. Ich wünsche mir eine moderne Wohnung und einen praktischen Wagen. Meine Freizeit würde ich dann mit meiner Briefmarkensammlung ausfüllen. P.MA.

Meine Frau muss schlank und jung sein und gut aussehen. Ob es diese Frau gibt? Sie muss natürlich Sport treiben, dass sie nicht zu dick wird.
Zuerst kaufe ich mir eine Kawasaki 900ccm. Wenn dann noch etwas übrigbleibt, kaufe ich meiner Frau einen kleinen, schnellen Fiat. Ich werde ihr vielleicht gar kein Auto kaufen, denn die Frauen wissen am Anfang nicht wie man fahren muss. R.VA.

Am liebsten möchte ich an meiner Hochzeit mit den Pferdekutschen fahren. Mein Mann und ich fahren vorn mit dem Vierergespann. Ich werde meine Kinder nicht verwöhnen. Das zweite Kind hat die gleichen Rechte wie das erste. G.Sc.

Wenn mir ein freundliches Mädchen über den Weg läuft, werde ich sie vielleicht heiraten. Ich möchte zwei Kinder haben. Einen Jungen und ein Mädchen. Werden es überhaupt ein Junge und ein Mädchen sein? Werde ich überhaupt heiraten? Das sehen wir ja noch. M.FA

Eine Frau sollte ich auch haben. Sie muss schlank und nicht zu gross sein und braune Haare und blaue Augen haben. Kinder möchte ich drei, ein Mädchen und zwei Jungen. Sie sollen einen guten Vater haben, nicht wie ich! Aber ein Bernhardiner gehört natürlich auch zur Familie! A.FR.

Bei mir kommt es beim Mann auf das Aussehen und auf den Typ an. Was wird er wohl für einen Beruf haben? Vielleicht ist er Pilot oder sonst etwas rechtes! Mit etwa zweiundzwanzig möchte ich gerne heiraten. Erst mit fünfundzwanzig Jahren will ich etwa zwei Kinder, einen Knaben und ein Mädchen. R.LA.

Coiffeuse sein, das finde ich etwas Schönes. Da kann man in den Haaren „herumfingerln". Natürlich bei Leuten mit „Strubelköpfen", da muss ich schon aufpassen wegen den Läusen. Meinen Eltern kann ich dann die Haare gratis machen, oder sie müssen nur die Hälfte bezahlen. Meine Kinder haben dann sehr gepflegte Haare. Wenn ich ein Kind auf die Welt bringe, dann darf es keine roten Haaren haben, sonst lasse ich sie sofort färben. C.ZE.

Ich möchte gerne in Afrika Lehrerin einer Schule mit schwarzen Kindern werden. In der Wüste, draussen, wo die Nomaden weilen, in einem grossen Zelt, das einem vor der Sonne schützt, zu sitzen und Schule zu geben, finde ich „super". S.RU.

Der Beruf meiner Mutter war Bürosekretärin. Das ist sicher ein interessanter Beruf, den ich eventuell auch gerne ausüben würde. Bestimmt meldete ich mich dann im Geschäft an, in dem der Vater arbeitet. Das hätte den Vorteil, dass ich nämlich mit ihm in die Stadt fahren könnte. Dabei würde ich jedesmal mein Billett sparen. E.BU.

Etwas später, wenn ich den richtigen Mann gefunden habe, werde ich heiraten! Ich stelle mir ihn folgendermassen vor: Hübsch, keine zu langen Haare, nicht zu dick und zu klein. Auch denke ich, dass er ehrlich, gefühlsvoll, fleissig und sportlich sein müsste. Genau so ist nämlich mein lieber Papi, und der ist prima! A.HA.

Als Sportbeschäftigung bevorzuge ich ein rassiges Rennvelo. An heiteren Herbsttagen unternehme ich mit meinen Kindern Velotouren durch die wunderbar gefärbte Herbstlandschaft. Wie wird sich mein Nachwuchs freuen, wenn er mit seinem „Alten" Touren fahren kann. J.HU.

Dann probiere ich das Glück mit einer guten Ehe und einer hübschen Frau. Es soll nicht gerade die erstbeste sein, die mir vielleicht zwei Kinder schenkt, ein Mädchen und einen Knaben. Ich werde sie möglichst nie schlagen, das ist sehr häslich. Sie sollten so werden wie ich, ein bisschen frech und mutig. B.HÖ.

Coiffeuse wäre mein Wunsch! Wenn ich diesen Beruf erlernt habe möchte ich nach Amerika. Wäre das nicht wunderbar? Dort möchte ich mit Singen eine Karriere anfangen. Ich würde mir dann eine elektrische Gitarre kaufen. Mein Wunsch wäre auch, eine Gruppe zusammenzustellen. Mein Mann müsste dann auch mitspielen. V.TH

Gerne würde ich den Beruf eines Kameramannes erlernen. Zum Beispiel bei der Übertragung eines interessanten Fussballspieles dabei sein wäre nicht übel. Oder gar die Kamera bei einem harten „Krimi" führen? Ich träume auch von einer Karriere auf dem grünen Rasen. Im Militärdienst möchte ich zu den Panzern eingeteilt werden. Da ist man ziemlich sicher. M.LI.

Sicher muss ich lange suchen, bis ich den passenden Mann gefunden habe. Er muss nicht unbedingt schön sein, aber ein nettes Wesen haben. Faul und träge sollte er auch nicht sein. Aber kochen sollte er ein bisschen können, damit ich nicht immer in der Küche stehen muss. Gibt es den wohl? P.GA.

An Heirat habe ich auch schon gedacht. Ich brauche einen „robusten" Mann, der nicht gerade zusammenfällt, wenn ich ihn eins mit der Kelle über den Schädel haue. Er sollte natürlich Tiere auch sehr gern haben und womöglich Tierarzt sein. D.FR.